

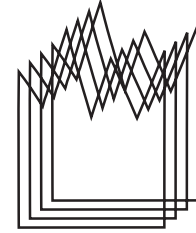
bedeutenden Opernhäusern, u.a. am Teatro Comunale in Florenz, am Teatro Comunale in Bologna, an der Metropolitan Opera in New York, am Teatro Reale in Madrid, am Royal Opera House Covent Garden in London und am Teatro alla Scala in Mailand. Einen Schwerpunkt ihres Opernrepertoires bilden die Partien des italienischen Belcanto, u.a. Rosina (*Il barbiere di Siviglia*), Isabella (*L'italiana in Algeri*), Leonora (*La favorita*), Jane Seymour (*Anna Bolena*), Elisabetta (*Maria Stuarda*), Romeo (*I Capuleti e i Montecchi*) und Adalgisa (*Norma*). Partie an der Bayerischen Staatsoper: Angelina (*La Cenerentola*). Adagisa.

Clotilde

Cynthia Jansen stammt aus Kalifornien und studierte Gesang an der University of Southern California. Anschließend wurde sie Mitglied des San Francisco Opera's Merola Opera Programme. 2000 war sie Semifinalistin bei der Metropolitan Opera National Council Audition und Finalistin beim Loren L. Zachary Society National Vocal Competition. Seither sang sie u.a. an der Tulsa Opera, der Opera Pacific sowie Zweite Dame (*Die Zauberflöte*) und Antonias Mutter (*Les Contes d'Hoffmann*) an der Los Angeles Opera. Ihr Repertoire umfasst darüberhinaus Partien wie Page (*Salome*), Nicklausse (*Les Contes d'Hoffmann*), Hermia (*A Midsummer Night's Dream*), Maddalena (*Rigoletto*) und Marcellina (*Le nozze di Figaro*). Weitere Gastengagements führten sie u.a. zu den Festivals von Aldeburgh und Savonlinna. Seit der Spielzeit 2005/06 ist sie Ensemblemitglied der Bayerischen Staatsoper. Partien hier: Medusa, 3. Dame (*Die Zauberflöte*), Clotilde (*Norma*).



Bayerische Staatsoper Mozart-Festwochen 27.1.-14.2.2006



Die Entführung aus dem Serail

27. Januar

Die Zauberflöte

28. Januar, 3. Februar

Don Giovanni

30. Januar, 4. Februar

Così fan tutte

1., 5. Februar

3. Kammerkonzert

5., 7. Februar

Le nozze di Figaro

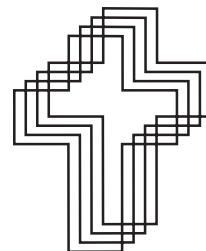
8., 10. Februar

La clemenza di Tito

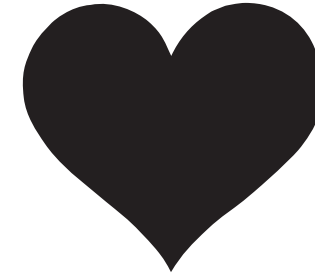
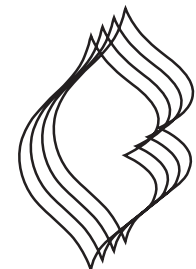
9., 12. Februar

4. Akademiekonzert

12., 13., 14. Februar



Karten
089/2185-1920
www.staatsoper.de



Bayerische Staatsoper

Staatsintendant Sir Peter Jonas
Generalmusikdirektor Zubin Mehta

Donnerstag, 26. Januar 2006

3. Saison-Abonnement Serie 45

Neuinszenierung

Norma

Tragedia lirica in zwei Akten

Text von Felice Romani

Musik von
Vincenzo Bellini

Musikalische Leitung: Friedrich Haider
Inszenierung, Bühne, Kostüme und Lichtkonzept: Jürgen Rose
Choreographische Mitarbeit: Jo Siska
Licht: Michael Bauer
Produktionsdramaturgie: Peter Heilker
Chöre: Andrés Máspero



Pollione, römischer Prokonsul in Gallien
Flavio, Polliones Freund
Oroveso, Haupt der Druidenpriester
Norma, seine Tochter, Druidin
Adalgisa, Novizin
Clotilde, Normas Vertraute
Söhne Normas und Polliones

Das Bayerische Staatsorchester, 2011

Das Bayerische Staatsorchester
Der Chor der Bayerischen Staatsoper
Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Musikalische Assistenz und Einstudierung: Klaus Sallmann, Massimiliano Murrali, Katja Borissova
Bühnenmusik: Gregor Raquet

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Persönliche Regieassistentin von Jürgen Rose: Nilufar K. Münzing
Persönlicher Assistent von Jürgen Rose für Bühnenbild: Andreas Schwark

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Regieassistenz und Abendspielleitung: Thorsten Stepath, Martina Weber
Regieassistenz: Maiko Ota
Italienische Sprach- und Textbetreuung: Laura Olivi

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Inspizienz: Rupert Meyer, Sandra Folz
Souffleuse: Carmen Sylva Schileru
Lichtinspizienz: Sandra Eberle

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Übertitel: Peter Heilker
Übertitel-Inspizienz: Georgine Balk

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Regie-Hospitanz: Verena Stoiber
Musikalische Assistenz-Hospitanz: Tilman Wildt

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

© Edwin F. Kalmus

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Anfertigung der Bühnenausstattung und Kostüme in eigenen Werkstätten

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Zoran Todorovich
Markus Herzog
Roberto Scandiuizi
Edita Gruberova
Sonia Ganassi
Cynthia Jansen
Michael Kohl, Stefan Kohl

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Musikalische Leitung

Friedrich Haider absolvierte sein Dirigierstudium an der Wiener Musikakademie und am Salzburger Mozarteum. 1984 wurde er an das Theater Klagenfurt engagiert. Es folgten Engagements als Korrepetitor und musikalischer Assistent in Stuttgart, bei den Bregenzer Festspielen und in Chicago. Von 1991 bis 1995 war er Chefdirigent der Opéra du Rhin in Straßburg. Außerdem führten ihn Gastdirigate u. a. nach Hamburg, Köln, Barcelona, Lissabon, Nizza, Aix-en-Provence und Stockholm. An der Wiener Staatsoper debütierte er mit Strauss’ *Die Fledermaus*. 2002 leitete er die Japan-Tournee des Teatro Comunale von Bologna. Außerdem steht Friedrich Haider am Pult zahlreicher Sinfonieorchester, z. B. beim Münchner Rundfunkorchester, beim Tokyo Philharmonic Orchestra, der Tschechischen Philharmonie, dem SWR-Orchester und dem Gürzenich-Orchester Philharmonie Köln. Als Liedbegleiter arbeitete er u. a. mit Edita Gruberova, Vesselina Kasarova, Rainer Trost, Victoria de los Angeles und Roberto Scandiuzzi zusammen. Dirigate an der Bayerischen Staatsoper: *I puritani*, *Roberto Devereux*, *Lucia di Lammermoor*, *Die Fledermaus*, *Faust*, *Norma*.

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Choreographische Mitarbeit

Jo Siska wurde an der John-Cranko-Ballettakademie in Stuttgart zum Tänzer von 1977–1982 ausgebildet. Er studierte am Victorian Arts College in Melbourne und an der David Howard School in New York. Sein erstes Engagement erhielt er 1982 am Scapino Ballet Amsterdam. Jo Siska arbeitete mit Hans van Manen, Rudi van Dantzig und Jiri Kylian vom Het Nationale Ballet Amsterdam zusammen. Von 1986 bis 1996 tanzte er nahezu alle männlichen Hauptrollen beim choreographischen Theater Hans Kresnik in Heidelberg, Bremen und in Berlin an der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz. Gastspiele führten u. a. zu Festivals wie dem Berliner Theatertreffen, Bitef Belgrad und dem Holland Festival. Seit 1996 ist Jo Siska als Co-Regisseur und Regisseur im Schauspiel und Musiktheater tätig u. a. *Moses und Aron* und *Saint François d’Assise*. Choreographien entstanden für das Scapino-Ballett und das choreografische Theater Hans Kresnik sowie für Solo-Abende. An der Bayerischen Staatsoper übernimmt Jo Siska die choreographische Mitarbeit in Vincenzo Bellinis *Norma*.

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Produktionsdramaturgie u. a. für Jürgen Rose und Christof Loy etwa beim Glyndebourne Festival, an der Deutschen Oper am Rhein und der Bayerischen Staatsoper.

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Die Statisterie der Bayerischen Staatsoper

Oroveso

Roberto Scandiuzzi, geboren in Treviso, debütierte 1982 an der Mailänder Scala in *Le nozze di Figaro*. Er ist Gast in allen großen internationalen